

Alicja Kwade: Kausalkonsequenz eine Ausstellung in der Langen-Foundation in Neuss-Hombroich

von Hildegard Müller-Brünker

Alicja Kwade (geboren 1979) gehört zu den wichtigsten bildenden Künstlerinnen ihrer Generation. In der Langen Foundation hat die Künstlerin nun eine Ausstellung konzipiert, die sowohl den klaren Linien des Museumsbaus gerecht wird als auch den Außenbereich mit in die Gestaltung hineinnimmt. Die oft raumgreifenden Objekte sind aus reinen Materialien wie Gold und Silber, Kupfer und Metallen. Diese kombiniert die Künstlerin mit elementaren Materialien wie Kohle, Steinen und Holz, die oftmals sogenannten objets trouvés, also Zufallsentdeckungen sind. Dadurch entstehen spannende, die Aufmerksamkeit schärfende Installationen. Und obwohl es große, monumentale Arbeiten sind, strahlen sie eine Zartheit und fast Schwerelosigkeit aus. Das, was vermeintlich als Realität wahrgenommen wird, was sagt es aus, was liegt dahinter? Was sehe ich real – und was sehe ich dahinter? Es sind Fragen nach Wahrheit, nach Abbild und dem Vergehen der Zeit.

Das wird besonders in den Kunstwerken „Die bewegte Leere des Moments“ und „Sub-Stance“, die in einem Raum ausgestellt sind, deutlich. Hier finden sich Spiegel, in denen sich die Besucherin spiegeln kann. Das vermischt sich mit den Objekten aus Edelstahl, Beton und Holz, sie werden durch die Spiegelungen im Auge der Betrachterin verdoppelt. Da vermischen sich Realität und Spiegelung, und mit jeder Bewegung innerhalb des Werkes verändert sich der Blick. Die vergehende Zeit wird durch eine große Uhr, die sich motorbetrieben kreisförmig von der Decke bewegt, symbolisiert. Die Zeit ist nicht fassbar, steht nicht still – was bedeutet das für den Menschen?

Diese Ausstellung Alicja Kwades lädt ein zu einem veränderten Blick auf die Realität zu einem Blick auf einen dahinterliegenden Deutungshorizont.

So möchte ich den Besuch dieser außergewöhnlichen Ausstellung empfehlen. In direkter Nachbarschaft der Langen Foundation befindet sich die Museuminsel Hombroich, so dass die Fahrt nach Neuss zu einem Tagesausflug wird. Es ist ein Ort, wo Kunst und Natur sich in kongenialer Weise begegnen.



Wissenswertes:Ort:

Langen Foundation
Raketenstation Hombroich 1
41472 Neuss
+49 (0) 2182 5701 10
info@langenfoundation.de
www.langenfoundation.de

Laufzeit:

bis 18. April 2021

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag: 10 bis 18 Uhr
montags geschlossen

Eintritt:

8 Euro (ermäßigt 5 Euro)

Die Langen Foundation und die Stiftung Insel Hombroich gewähren jeweils 2,50 Euro Rabatt für Vollzahler am gleichen Tag bei Vorlage eines Tickets der Partner-Institution.

Hildegard Müller-Brünker ist kfd-Diözesanreferentin und verantwortlich für die Arbeit zum Weltgebetstag und die kulturelle Bildungsarbeit.

